

# Haus für die Wehr kostet 1,5 Mio. Euro



So soll das neue Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr aussehen. Am Dienstag stellten die Architekten ihren Entwurf vor.

**Horst (mo).** Das neue Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Horst nimmt Formen an. Während der Sitzung des Bauausschusses am Dienstagabend stellten die Architekten Thomas Butzlaff und Katja Tewes ihren Planungsentwurf vor, und sie stießen damit auf wohlwollende Resonanz bei den Ausschussmitgliedern und der Wehrführung.

Nach dem Entwurf des Architektenbüros wird das neue Gebäude an der Einmündung Langenkamp/Elms-horner Straße (L 100) aus zwei Trakten bestehen, die mit einem gläsernen Durchgang verbunden sind. Direkt am Langenkamp wird der zweigeschossige Verwaltungstrakt errichtet. Er beinhaltet im Erdgeschoss die Einsatzzentrale, ein Büro, den Funkraum sowie Heizungs- und Lagerräume. Im Obergeschoss macht ein großer teilbarer Schulungsraum für 90 Personen den Löwenanteil der Fläche aus. Daneben ist eine kleine Küche, ein Versammlungsraum für die Jugendfeuerwehr sowie eine 22 qm große Kleiderkammer oder Lagerraum vorge-sehen.

Zur nach den neuesten tech-

nischen Vorgaben der Feuer-wehr-Unfallkasse geplanten Fahrzeughalle wird es einen direkten tageslichtdurchfluteten Durchgang geben. Hier sind fünf normale Stellplätze für die Einsatzfahrzeuge der Wehr eingeplant. Zusätzlich gibt es noch einen Waschplatz, der bei Bedarf auch als Stellplatz für ein

weiteres Fahrzeug genutzt werden kann. Im hinteren Teil der Fahrzeughalle sind Lager-räume und Werk-statt sowie die Garderoben für die Einsatzkleidung der „Blauröcke“ angesiedelt.

Im Bereich vor der Fahrzeughalle ist genügend gepflasterte Fläche für einen Übungsplatz vorhanden. Die Stellplätze für die Kraftfahrzeuge der Feuerwehrleute liegen vor dem Verwaltungstrakt und hinter der Fahrzeughalle. Und falls in der Zukunft eine Erweiterung notwendig werden sollte, dann ist auch hierfür noch ausreichend Platz für eine Verlängerung der Fahrzeughalle. Die gesamte Nutzfläche des neuen Feuerwehrgebäudes beträgt 1044 Quadratmeter. Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 1,5 Millionen Euro. Baubeginn soll 2007 sein.

---

*Die Nutzfläche beträgt 1044 Quadratmeter, geschätzte Kosten: 1,5 Millionen Euro. Baubeginn soll 2007 sein.*

---